

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 46 Jahr, Joseph Bähr, Lohnmarqueur, am Petersschießgraben; st. an der Lusttöhrenschwindsucht.

Ein Mädchen 2 Jahr, Mstr. Joh. Gottfried Winter's, Bürgers und Schneiders Tochter, im Brühl; st. an einer Drüsenkrankheit.

F r e i t a g.

Eine Igfr. 24 Jahr, Hrn. Joh. Friedrich Schmidt's, Geschäfts-Agentens Tochter, am Ranzälder Steinwege; st. am Gallen- und Schleimfieber.

Ein Mädchen 10 Monat, Joh. Gottfried Schirmeister's, Brotbäkers Tochter, vor dem Münzthore; st. an Krämpfen.

Zwei todtgeb. Zwillingknaben, Heinrich Eduard Wohlfahrt's, Wollarbeiters Söhne, in der Gerbergasse.

9 aus der Stadt. 12 aus der Vorstadt. 3 aus dem Jacobespital.
Zusammen 24.

Vom 20. bis 26. August sind getauft:

5 Knaben. 5 Mädchen. — 10 Kinder.

Königl. Sächs. Hoftheater zu Leipzig.

Heute, den 29. August:

H a n s S a c h s,
dramatisches Gedicht in vier Aufzügen, von Deinhardstein.

Personen.

Kaiser Maximilian der Erste. Herr Bunte.

Meister Steffen, Goldschmidt
in Nürnberg.

Kunigunde, seine Tochter.

Hans Sachs, Schuster und
Meistersänger

Coban Hesse, Rathsherr aus
Augsburg.

Erster } Kämmerling des { — Bollert.

Zweiter } Kaisers. { — Wiedemann.

Erster } Meistersänger.

Zweiter } — Bolzmann.

Meister Jacob, der Bäcker.

Meister Martin, der Bäcker.

Meister Niklas, der Krammer.

Meister Schlosser,

Gesölge des Kaisers. Stadtsoldaten. Meistersänger.

Merker. Schwertmeister. Volk von Nürnberg bei-
derlei Geschlechts.

Die Handlung begiebt sich in Nürnberg um das Jahr
1517.

** Mad. Devrient, — Kunigunde } als lezte

*** Herr Devrient, — Hans Sachs } Gastroll.

Anfang um 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

B e f a n n i m a φ u n g e n.

Theater-Anzeige. Morgen, den 30sten: Zum Vortheil der hiesigen Theater-Pensions-Anstalt, neu einstudirt: Die Verwandtschaften, Lustspiel in 5 Aufzügen, von Kotzebue. Herr Devrient — Anton. Mad. Devrient — Gretchen, als Gäste.

A u c t i o n s - A n z e i g e.

Verschiedene Kleidungsstücke, Wäsche, Federbetten, Steingut, Glas, Kupfer, Zinn, Messing, Spiegel, alle Arten Meubles, musical. Instrumente, Uhren, Gemälde, Kupferstiche, Gewehre, Bücher, Schnitt-Waaren, Knöpfe, Préciosen, eine Bataerde und zwei Reisewagen &c. &c., sollen im gewöhnlichen Auctionsplatze unter dem Gewandhause allhier, Freitags den 3. September und folgende Tage, früh von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr, gegen baare Zahlung in preuß. Courant verauktionirt werden, und sind die gedruckten Verzeichnisse vom 31. August an im Durchgange des Rathauses bei J. F. Fischer zu be-
kommen.

Ferdinand Förster.